



akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

**Ursli Pfister singt Randy Newman
Maresa Hörbiger | Gerti Drassl | Chris Pichler
Flamencostar Esperanza Fernández
Hackl & Marecek | Ralf Schmitz
wean hean | Salam Orient
Dorfers Donnerstak
u.v.a.**

09 | 10 2008



Sehr geehrte Damen und Herren,
mit frischem Elan starten wir in die Saison 2008/2009. Für die beiden Live-Übertragungen von **Dorfers Donnerstak** im September und Oktober wird die bevorstehende Nationalratswahl einiges an Material bereithalten. Erstmals ist das Theater Akzent auch Spielstätte im Rahmen des **IV. Spanischen Musikfestivals**, mit einem besonderen Gustostückerl für alle Flamencofans: der vielfach ausgezeichnete Flamencostar **Esperanza Fernández** feiert ihr Debut in Österreich. Ein anderes Festival, und zwar das Wienerliedfestival **wean hean** beehrt uns in seiner 9. Ausgabe mit zwei besonderen Abenden: das Kultensemble **Kollegium Kalksburg** präsentiert endlich eine neue CD. In einer Städtebegegnung Dublin-Wien wird der irische Teil brillant abgedeckt vom international renommierten Ensemble **Altan**. Aber auch der österreichische Gegenpart **Global Kryner** ist über die Grenzen hinaus auf Konzerten präsent und hat sich für den wienerischen Teil des Programms die Allrounderin Rounder Girl **Tini Kainrath** als Verstärkung geholt. Und noch ein musikalisches Highlight: die A-cappella-Gruppe **Safer Six** feiert ihr 10-jähriges Bühnenjubiläum. Im Herbst erblicken auch drei neue Veranstaltungsreihen das Licht der Welt: „**Liebe ist nur ein Wort**“ ist eine szenische Lesereihe, gemeinsam konzipiert mit der aus Hörfunk und Fernsehen bekannten Schauspielerin **Chris Pichler**. Es werden in unregelmäßigen Intervallen Liebestexte, gemailt, gefaxt und geschrieben szenisch präsentiert, unter Mitwirkung hochkarätiger SchauspielerInnen wie u.a. **Maresa Hörbiger, Gerti Drassl** und **Hermann Beil**. **Bela Koreny**, der ja seiner Broadway-Bar verlustig gegangen ist, hat fürs Erste im Akzent eine neue Heimat gefunden. In den nächsten Monaten wird er einmalige neue Abende gestalten, u.a. mit der ehemaligen Burgschauspielerin **Josefin Platt, Caroline Frank**,

Fotos: Aladdin/In 80 Tagen: **Event Production** | Balldini: **elbs.com** | Bauer: **Matthias** | Dorfers Donnerstak: **ORF** | Fernández: **Ralf Bieniek + Martin Okuemotto**
Filipic: **Stefan van der Dekken** | Frick: **Christian Modler** | Ghetta: **Martin Scholz** | Global Kryner: **T. Karner** | Hackl/Marecek: **Lukas Beck** | Hirsch: **Heidi Nerath**
Jones: **Belush Korenyi** | Kollegium Kalksburg: **Peter Kubelka** | Lilly: **Elena Obermüller** | Pfister: **Fokke Hoekman** | Pichler: **Elfie Semotan** | Pommes Fritz: **Roland Renner**
Safer Six : **Stefan Huger** | Sara und Safa: **Sascha Osaka** | Schmitz: **Martin Simons** | Schygulla: **Dorothea Wimmer** | Sturm: **Xenia Bluhm** | Coverfoto: **Jonas Bohatsch**

Akzent Team

Betriebsbüro und Marketing

Nicole Laschitz

Administration

Barbara Obermaier

Kartenvertrieb

Michaela Roula

Bühnenmeister

Manfred Puder

Beleuchtungsmeister

Gerhard Scherer

Tonmeister

Tibor Barkoczy

Lehrlinge

Veranstaltungstechnik

Oliver Buchmayr

Philipp Krenn

Ursula Strauss. Den Anfang machen die Stars aus der Jazz- & Musicalszene **Andre Bauer**, **Stella Jones** und **Carin Filipcic** mit einem Swing-, Jazzabend mit Liedern, die Frank Sinatra, Ella Fitzgerald & Co. berühmt gemacht haben.

Für die dritte Reihe ist unser intimes Studio im Dachgeschoss Schauplatz des Geschehens: „**Funny Ladies**“, angelehnt an Barbara Streisands Auftritt in „Funny Girls“, bringt aber Unterhaltung mit wesentlich jüngeren Damen, und dies live. Aufstrebende Comedians aus Österreich und Deutschland, **Alice Frick**, **Tanja Ghetta** und **Anny Hartmann** (Deutschland) werden das Publikum zum Lachen bringen, bis sich die Dachbalken biegen (hoffentlich nicht!).

Ein bereits arrivierter Comedian ist hingegen **Ralf Schmitz**, der erstmals zu Gast sein wird in Österreich. Zum wirklich allerletzten Mal in Wien hingegen das Erfolgsprogramm „Was lachen Sie?“ mit **Karlheinz Hackl** und **Heinz Marecek**. Zusätzlich zu sehenswerten Gastspielen aus Kroatien, Serbien und Kurdistan erlebt unser interkultureller Schwerpunkt mit der Uraufführung der österreichisch-türkischen Tanztheaterkoproduktion „**Mystic Sufis**“ im Rahmen des Festivals **Salam Orient** einen weiteren Höhepunkt.

Apropos Höhepunkt: Sexpertin **Barbara Balldini** präsentiert in einer Mischform zwischen Vortrag und Kabarett wirksame Methoden für eine gelungene Beziehung und verrät Tipps für eine lebendige Erotik. Und für theaterinteressierte Eltern mit Volksschulkindern ist es nun endlich an der Zeit, sich eines der begehrten **Junior-Abonnements** für die kommende Saison zu sichern.

Würde mich freuen, wenn auch für Sie etwas dabei ist,

Ihr Wolfgang Sturm



Podium im Akzent

»Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern«

mit Sexpertin **Barbara Baldini**

Lebenslang lieben – geht das überhaupt?
Wenn „ja“, wie ist das zu schaffen?

Haben Frauen tatsächlich weniger Lust auf Sex als Männer?
Lust-Verlust, das kennt doch jeder?

Gehört Eifersucht zur wahren Liebe?

Der „kleine Unterschied“ – wirklich so klein?
Das Paarungsverhalten des ordentlichen Bürgers
und vieles andere ... aus der Sicht einer Sexpertin.

Ein Abend, der Mythen und Vorstellungen
durchleuchtet, der Trennungsraten hinterfragt,
der aufräumt mit alten „Strickmustern“, um
möglicherweise Platz zu schaffen für Neues.

23. und 24.9.2008 sowie **13. | 14. | 15.10.2008**
Beginn **20.00 Uhr** Euro **20,-** freie Platzwahl

Premiere!

23. 24.

September

13. 14. 15.

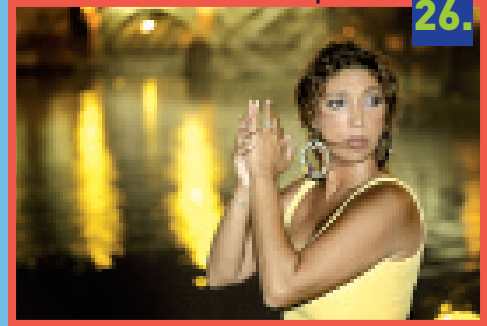
Oktober



Im Rahmen des IV Spanischen Musikfestivals: Pannonien und Jazz

Esperanza Fernández & Miguel Vargas: »Zahori«

Esperanza Fernández ist heute eine der bekanntesten und potentesten Stimmen des Flamenco in Spanien. Ihr brillantes stimmliches Können hat sie bei den bedeutendsten Festivals in Spanien („Cante de las Minas“, „Bienal de Sevilla“) unter Beweis gestellt. Das umfangreiche Repertoire und ihre Vielseitigkeit, spartenübergreifend von Klassik bis Jazz hat Esperanza Fernández in ihrer künstlerischen Laufbahn mit großen Orchestern und Persönlichkeiten wie Yehudi Menuhin, Rafael Frühbeck de Burgos und Mauricio Sotelo – der sogar für sie komponiert hat – zusammengeführt. Begleitet wird sie von ihrer Gruppe und dem Tänzer Miguel Vargas.



*„A real flamenca, this gypsy woman ...!
And she sings. God how she sings ...
and dances.“*

(Angel Álvarez Caballero, El Pais)

In Zusammenarbeit mit der
Botschaft von Spanien

26.9.2008 Beginn **19.30 Uhr**

Euro **32,-/28,-/24,-/20,-**

25.

September

30.

Oktober

**Alfred Dorfer: »Dorfers Donnerstalk«**

Die ORF Satireshow am 25. September live aus dem Theater Akzent. Wieder mit dabei: **Maschek** Neuwahlen im September und – „Dorfers Donnerstalk“ live! Wenn das kein Zufall ist. Natürlich dürfen da Experten nicht fehlen. Selbstverständlich mit dabei der Alleswisser Professor **Günther Paal**, und auch **Erwin Steinhauer**, der als Meinungsforscher kompetent den Zuschauern alles rund um die Wahl erklären wird. Dorfers Kabinett steht jedenfalls fest: **Stefanie Dvorak, Maschek, Dirk Stermann & Christoph Grissemann** und der notorische Alleswisser Professor **Günther Paal**.
Regie: **David Schalko**

25.9.2008 und **30.10.2008**Beginn **20.00 Uhr** (Generalprobe) |**21.50 Uhr** (Live Sendung)Vorverkauf: Euro **12,-*** (Studenten Euro **7,-***)Abendkassa: Euro **15,-*** (Studenten Euro **9,-***)**Freie Platzwahl!**

Die Geschwister Pfister präsentieren

»American Dreams«

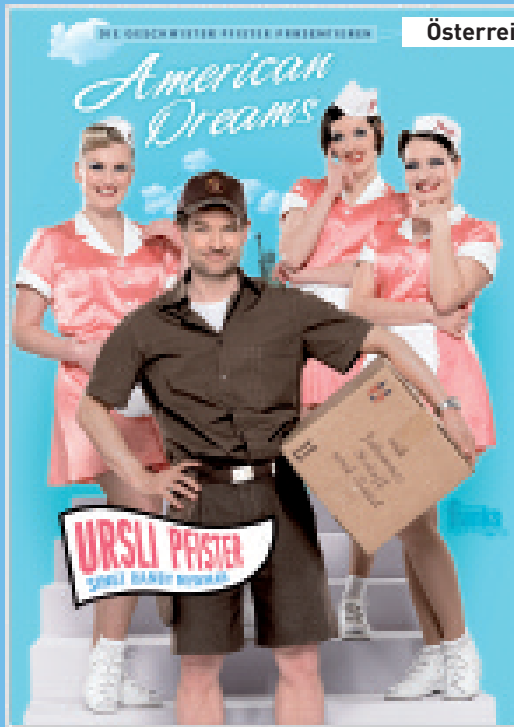
Ursli Pfister singt **Randy Newman**

mit Johannes Roloff & Band

Als der 16jährige Austauschschüler Christoph Marti alias Ursli Pfister in Texas ankam, hatte er das Gefühl als ein schwules Alien unter Cowboys gelandet zu sein. In

seinem Auslandsjahr durchlebte er den amerikanischen Traum im Zeitraffer. Heute als künstlerischer Leiter der Geschwister Pfister präsentiert er sein neues Soloprogramm „American Dreams“.

Im Mittelpunkt des Abends stehen die Lieder des amerikanischen Songwriters Randy Newman, dessen Texte sich als ein scharfzüngiger Kommentar zum amerikanischen Traum lesen. Begleitet wird Ursli Pfister von Johannes Roloff & Band und drei rachsüchtigen Back-Up-Girls.



Österreich-Premiere!

27. 28. 29.

September

Mit humorvollen Anekdoten über seine Erfahrungen als Austauschschüler und als Tourist zeichnet Ursli Pfister ein teils ironisches, teils nachdenkliches Bild der USA.

„Marti, wie er die Zähne bleckt, die Lippen schürzt und den Kopf in den Nacken wirft ist so abgründig wie anziehend, eine schillernde Figur zwischen Verführung und Verderben.“

(Die Südschweiz)

www.geschwister-pfister.de

27. | 28. | 29.9.2008 Beginn 20.00 Uhr

Euro 25,-/22,-/19,-/16,-

Österreich-Premiere 27.09.2008 mit

After Show Party feat. **DJ Lucy McEvil**

30.

September



wean hean - Das Wienerliedfestival

Kollegium Kalksburg: »Wiad scho wean«

Das Kollegium Kalksburg wirft lässig und doch feierlich die neue CD „wiad scho wean“ auf den kränkelnden Musikmarkt. Endlich, nach einigen eher resignativ und mieselsüchtig betitelten Tonträgern, ringen sich die drei Kalksburger einen leisen Optimismus und eine stille Zuversicht (zumindest in der Betitelung) ab. Dies gibt Anlass zu vielen Hoffnungen: Kein (oder kaum) zertrümmertes Mobiliar mehr auf, hinter und neben der Bühne; keine als „perfekt geplant“ getarnte, von einem seelenlos dahingedudelten Blunki-Blunki-Plönk-Plönk-Plönk untermalten Pannen mehr; keine müde und hölzern vorgetragenen Reimwerke mehr; kein Raunzen und kein Jammern, kein hohles Tschinterazza Bumm Bumm und (hoffentlich!) auch kein ewiges Hin und Her mehr! Stattdessen: Seriöse Liedpflege ohne Wenn und Aber, frisch gewaschene Hemden, lustige Kopfbedeckungen und Perücken, viel Musik und gute Laune! Drei Musiker, die, so wie in China gestanzte Zahnräder in einem Schweizer Uhrwerk, Tradition und Herkunft nie verleugnen und immer wissen, wann ´s zu spät ist. Alles in allem ein gepflegtes Spätwerk!

30.9.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **15,-/13,-/11,-/9,-**

»Irish Melange«: **Global Kryner & Tini Kainrath** und **Altan**

Mit Altan konnte wean hean eine der erfolgreichsten und renommiertesten Irish Folk Bands für diese Städtebegegnung Dublin-Wien engagieren. Während der Stil der Gruppe den Pfad der Tradition nie weit verlässt, spielt die instrumentale Komponente in Ergänzung zur Liedtradition eine starke Rolle: die wilden Tanzstücke werden in furios schnellem Tempo interpretiert, was, neben den wunderschönen Irischen Balladen, sicher zu den Höhepunkten der Altan-Konzertabende zählt.

Stilprägend für den Klang der Band ist auch die dominante Farbe der glockenreinen Sopranstimme von Maireád Ní Mhaonaigh, die den alten zumeist gälisch gesungenen Liedern einen modernen, zeitgemäßen Charakter verleiht. Die Global Kryner durchbrechen ausgehend vom „Original Oberkrainer Sound“ die traditionellen Musikgenres, inkludieren typische Elemente aus Schlager und Pop und bewegen sich sicher in der Jazz-Welt – eine geniale Genrefusion!



Das unterstreicht auch die soulige Stimme von Global Kryner Sängerin Sabine Stieger: Sie wird den wean hean-Auftritt gemeinsam mit Rounder Girl und Allrounderin Tini Kainrath bestreiten. Auf dem Programm: bekannte Ohrwürmer wie auch Eigenkompositionen!

11.10.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **17,-/15,-/13,-/11,-**

4. 8.

Oktober

»Verschmitzt«

Das neue Soloprogramm
von **Ralf Schmitz**

Unerschöpfliche Energie: Nach dem großen Erfolg seiner ausverkauften ersten Solo-Tournee ist Ralf Schmitz, der Turbo unter den Comedians, jetzt seit Anfang des Jahres mit seinem neuen Programm „Verschmitzt“ live auf die Bühne. Mal unberechenbar wie ein Flummi, mal zielsicher wie Lucky Luke bietet er seinen Zuschauern einen gebündelten höchst abwechslungsreichen Abend und mixt aus Stand Up, Physical Comedy, Musik und Improvisationen mal einen „Bloody Ralf“ oder einen „Sex on the Schmitz“.



Nach eigener Fernsehshow, regelmäßigen Auftritten in der „Schillerstraße“ und „Genial daneben“, nach der Kino-Rolle „Sunny“ in „Sieben Zwerge – Der Wald ist nicht genug“ und als Stimme von Eichhörnchen „Hammy“ in „Ab durch die Hecke“ brennt der mehrfach ausgezeichnete Comedian nun darauf, seinem Publikum vor Ort wieder jede Menge Schmitz live zu bieten. Im Programm geht es um Ralf – wie er ist, was die Welt aus ihm macht, und wie er die Welt um ihn herum verändert, verwandelt und verschmitzt. Dass er da nicht immer den geraden und einfachen Weg nimmt, liegt in seiner Natur. Obelix mag als Kind in einen Zaubertrank gefallen sein – Ralf hat sicher in eine Steckdose gefasst! Und so springt der Funke über, gleich in mehrfacher Hinsicht.

4. und 8.10.2008 Beginn 19.30 Uhr
Euro **24,-/22,-/20,-/18,-**

September 2008

20.

Beginn **20:00 Uhr** € 15,-

Teatar Gavran »**Papucari**« von **Miro Gavran**

Premiere

23.-24.

Podium im Akzent Beginn **20:00 Uhr**
€ 20,- freie Platzwahl

Wiederholungen: 13., 14. und 15.10.2008, 20:00 Uhr

»**Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern**«

mit Sexpertin **Barbara Baldini**

25.

Beginn: **20:00 Uhr** Generalprobe

21:50 Uhr Live Sendung

Vorverkauf: € 12,-* (Studenten € 7,-*)

Abendkassa: € 15,-* (Studenten € 9,-*) Freie Platzwahl!

Alfred Dorfer: »Dorfers Donnerstalk«

26.

Beginn **19:30 Uhr** € 32,-/28,-/24,-/20,-

Im Rahmen des IV Spanischen Musikfestivals

Esperanza Fernández & Miguel Vargas: »Zahori«

Premiere

27.-28.-29.

Beginn **20:00 Uhr**

€ 25,-/22,-/19,-/16,-

Österreich-Premiere 27.09. mit

After Show Party

feat. DJ Lucy McEvil

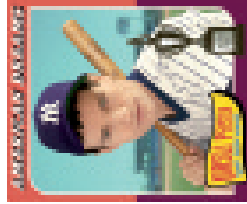
Die Geschwister Pfister

präsentieren:

»**American Dreams**«

Ursli Pfister singt **Randy Newman**

mit **Johannes Roloff & Band**



30.

Beginn **19:30 Uhr** € 15,-/13,-/11,-/9,-

wean hean – Das Wienerliedfestival

Kollegium Kalksburg: »Wiad scho wean«

Oktober 2008

3.

Beginn **20:00 Uhr** € 18,-/15,-

Beogradsko dramsko pozoriste

»**Villa Sachino**« von **Goran Markoviae**

4. 8.

Beginn **19:30 Uhr** € 24,-/22,-/20,-/18,-

»**Verschmitzt**«

Das neue Soloprogramm von **Ralf Schmitz**

7.

Podium im Akzent Beginn **20:00 Uhr** € 18,-/15,-

»**Klänge aus Kurdistan**«

Zwischen Tradition und Moderne

9.

Beginn **19:00 Uhr** € 20,-/15,-/10,-*

Kulturverein „Ich bin OK“

»**Elfmeter-Bühne – Nachspielzeit**«

10.

Beginn **19:30 Uhr** € 24,-/22,-/20,-/18,-

Safer Six a cappella: »Best of 10 Years«

11.

Beginn **19:30 Uhr** € 17,-/15,-/13,-/11,-

wean hean – Das Wienerliedfestival

»**Irish Melange**«

Global Kryner & Tini Kainrath und Altan

13. 14. 15.

Podium im Akzent

Beginn **20:00 Uhr** € 20,- freie Platzwahl

»**Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern**«

mit Sexpertin **Barbara Ballini**

14. 15. 16. 17. 21. 22.

Beginn **09:00 Uhr** und **10:45 Uhr** für Schulgruppen € 7,-

Beginn **11:00 Uhr, 14:30 Uhr** und **16:15 Uhr**

€ 16,-/14,-/12,-/10,-

Schülerabo 1–12*

Juniorabo 1–3

Theater mit Horizont: »**Aladdin**«

Ein orientalisches Musical aus 1001 Nacht

15. 16. 17.

Beginn **19:30 Uhr** € 18,50/16,-/10,50/7,-

»**La Strada – Das Lied der Straße**«

von Gerold Theobalt

VT-Abo I-III*

21.

Studio im Akzent Beginn **20:00 Uhr** € 15,-
freie Platzwahl

Funny Ladies: »**Lektion gelernt**« mit **Alice Frick**

Premiere 23. 24.

Beginn **19:30 Uhr**
€ 22,-/19,-/16,-/13,-

Eine österreichisch-türkische Koproduktion
des Festivals Salam: **Mystic Sufis: »Sara & Safa**«

25.

Beginn **19:30 Uhr** € 32,-/28,-/24,-/20,-

»**That's all we need**« – Musical-Pop-Jazz

Andre Bauer, Carin Filipcic, Stella Jones
und **Belush Koreny** und Band

27.

Studio im Akzent Beginn **20:00 Uhr** € 15,-
freie Platzwahl

Funny Ladies: »**Schleuder Trauma**«
mit **Tanja Ghetta**

28.

Beginn **19:30 Uhr** € 38,-/32,-/26,-/20,-

»**Was lachen sie?**«

Karlheinz Hackl und **Heinz Marecek**

30.

Beginn: **20:00 Uhr** Generalprobe

21:50 Uhr Live Sendung

Vorverkauf: € 12,-* (Studenten € 7,-*)

Abendkassa: € 15,-* (Studenten € 9,-*) Freie Platzwahl!

Alfred Dorfer: »Dorfers Donnerstark«

31.

Podium im Akzent Beginn **20:00 Uhr**

€ 24,-/21,-/18,-/15,-

»**Eifersucht**« – Drama für drei Faxmaschinen von
Esther Vilar. Szenische Lesung mit **Gerti Drassl**,
Maresa Hörbiger und **Chris Pichler**

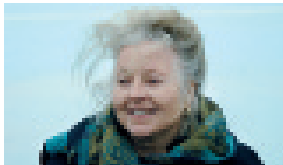
Highlights November 2008

11. und 12. November 2008, 19:30 Uhr, € 38,-/32,-/26,-/20,-
Stefanie Werger: »50 plus – Gnadenschuss?«



19. | 22. November 2008, 19:30
Uhr, € 38,-/32,-/26,-/20,-
**Ludwig Hirsch &
Johnny Bertl (Gitarre):
»Von dunkelgrau bis
himmelblau«**

21. November 2008, 19:30 Uhr, € 28,-/24,-/20,-/16,-
Bela Koreny präsentiert die großen Solisten
»Jenseits von Abseits« mit **Josefin Platt** und **Bela Koreny**



27. | 28. November 2008,
20:00 Uhr, € 34,-/29,-/24,-/19,-
»Aus meinem Leben« –
eine musikalische Biographie –
von und mit **Hanna Schygulla**

28. Oktober



Karlheinz Hackl und **Heinz Marecek**

»Was lachen Sie?«

Zum allerletzten Mal in Wien!!

Karlheinz Hackl und Heinz Marecek im legendären Dialog. Miteinander, gegeneinander und jeder für sich, Karlheinz Hackl übernimmt in der Doppelconference die Rolle des G'scheiten und Heinz Marecek die des Blöden.

Das große Wissen um die Schwächen der Menschen und die maßlose Selbstironie der Verfasser setzt sich in allen Monologen und Texten durch. Pointenreich und mit höllischem Tempo interpretiert, kehren sich deftige, in Frauenklischees verpackte Spitzen um und decken plötzlich die Schwächen der Männerwelt auf. „Was lachen Sie?“ ist ein wunderbarer Überblick über das umfassende Schaffen der Schauspieler, Schriftsteller, Kabarettisten und Theaterautoren Grünbaum und Farkas. „Schau'n Sie sich das an!“ hätte Farkas gesagt.

28.10.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **38,-/32,-/26,-/20,-**

Safer Six a cappella: »Best of 10 Years«

Im Herbst 1998 fanden sich 6 Herren um – ohne Instrumente – miteinander zu musizieren. Inzwischen haben Safer Six hunderte Konzerte in den Stimm­bändern und zählen zu den besten A-cappella-Gruppen Österreichs. Zur Feier ihres zehnjährigen Bestehens bringen sie ein Best of aus den fünf abendfüllenden Programmen, die in dieser Zeit entstanden sind: weltbekannte Hits der Pop- und Rockgeschichte und den einen oder anderen deutschsprachigen Schlager, von „Aber bitte mit Sahne“ bis zu „Walking on Sunshine“.

Der unverwechselbare Safer Six Sound, mal verführerisch sanft und gefühlvoll, mal rhythmisch und laut, gepaart mit choreografischer Spielfreude und Humor wird auch diesen Jubiläumsabend zum besonderen Konzerterlebnis für A-cappella-Fans machen!

Line Up: Manfred Duchkowitsch, Philipp Gumhalter, Nicho Harras, Michael Haustein, Martin Hornig, Markus Wallner

10.10.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **24,-/22,-/20,-/18,-**



14. 15. 16. 17. 21. 22. 18.

Oktober



Theater mit Horizont

»Aladdin«

Ein orientalisches Musical aus 1001 Nacht

Der junge Aladdin lebt mit seiner Mutter in ärmlichsten Verhältnissen und gelangt durch Zufall in den Besitz einer magischen Lampe. Das Leben wird zunächst leichter. Doch dann kommt die Liebe ins Spiel und die Lampe in die falschen Hände ...

Das Theater mit Horizont eröffnet die neue Saison mit dem bekannten Märchen aus „1001 Nacht“ als faszinierendes Musical-Erlebnis für die gesamte Familie.

14. | 15. | 16. | 17. | 21. | 22.10.2008 Beginn **09.00 Uhr** und **10.45 Uhr**

Für Schülergruppen Euro **7,-**, Schüler-Abo 1-12*

18.10.2008 Beginn **11.00 Uhr**, **14.30 Uhr** und **16.15 Uhr**

Junior-Abo 1-3, Euro **16,-/14,-/12,-/10,-**

im Rahmen des Akzent-Junior Abos

Junior-Abo 2008/2009

Großes Theater für kleine Leute ab 6 Jahren



Verein Rabauki:

Lilly.SOS.Robostan.

von und mit Juci Janoska
und Tania Golden.

29. November 2008

Die Klangfrösche
In 80 Tagen um die Welt
Eine poetische Musikreise.
17. Jänner 2009

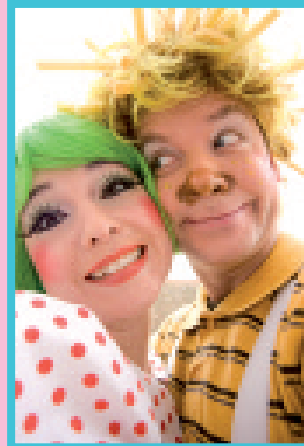


Kinder- & Jugendtheater
Next Liberty Graz
Pommes Fritz & Margarita
das Gemüsal für Kinder.
7. März 2009

Dauer der Vorstellungen
ca. 60-75 Minuten.
Abo-Preise (sowohl für Erwachsene
als auch für Kinder):
Euro **46,-/40,-/34,-/28,-***
für alle 4 Vorstellungen
Information: 01/501 65-3303

Ihre Vorteile:

- um ca 30% vergünstigt
- kein Anstellen mehr
- immer die gleichen Sitzplätze
- Termine sind bereits zu Beginn der Saison bekannt
- monatliche Spielplanzusendung
- und natürlich spannende und unterhaltsame Vorstellungen



www.akzent.at

4 Vorstellungen jeweils **Samstag**, Beginn **11.00 Uhr**, **14.30 Uhr** oder **16.15 Uhr** Preis € **46,-/40,-/34,-/28,-** Information: 01/501 65-3303

Veranstaltungsreihe Funny Ladies

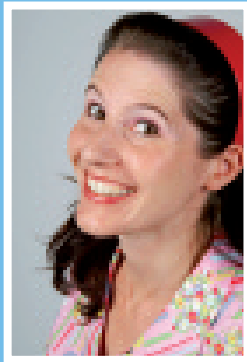
Drei junge Damen erobern die Wiener Kabarett- und Comedy Szene:

Alice Frick (Wien) – **Tanja Ghetta** (Tirol) – **Anny Hartmann** (Deutschland)

Die Funny Ladies zeigen ihre Soloprogramme erstmals im Studio im Akzent.



Alice Frick (21.10.2008)



Tanja Ghetta (27.10.2008)



Vorschau: 3.11. und 9.12.2008 Anny Hartmann: »Zu intelligent für Sex?«

Das **Studio im Akzent**, ist neben dem **Theater** und dem **Podium im Akzent** die dritte Spielstätte im Veranstaltungszentrum Akzent. Der Eingang zum Studio, welches sich im Dachgeschoß befindet und einen herrlichen Ausblick über Wien bietet, ist in der Argentinierstraße 37.

Der Startschuss für unterhaltsame Kabarett- und Comedy-Abende fällt am 21. Oktober 2008.

Funny Ladies Abo: Euro **33,-** für alle drei Vorstellungen

Funny Ladies

Studio im Akzent **21.** Oktober

Studio im Akzent **27.** Oktober

Funny Ladies im Studio
» **Lektion gelernt**« mit **Alice Frick**

Die Wienerin zeigt in ihrem Comedy Programm die Tücken des Alltags – was passiert, wenn der Puls über 50 steigt und das Hirn abschaltet. Wenn alle Türen offen stehen, und kein Schlüssel passt – sowohl in der Schauspielschule als auch bei der Führerscheinprüfung – und wie man dennoch solche „Leider Nein“ Situationen meistern kann.

Als Gewinnerin des Grazer Publikumsvogels 2006 ist sie mittlerweile auch in Deutschland zu sehen (u.a. Quatsch Comedy Club, WDR Fun(k)haus).

„Das Engagement der jungen Dame im Kleinkunst-Genre ist vielversprechend und ihr erstes Solo-Programm „Lektion gelernt“ – ganz im Stil der Stand-up-Comedians – witzig und erfrischend spontan. Tja, dann freut man sich schon auf ein Wiedersehen.“
(Kurier, Werner Rosenberger)

21.10.2008 und **1.12.2008** Beginn **20.00 Uhr**
Euro **15,-** freie Platzwahl

Funny Ladies im Studio
» **Schleuder Trauma**« mit **Tanja Ghetta**

Die Schauspielerin aus Tirol, die nach vier Jahren Schauspielausbildung ohne Taschengeld und Prostitution ausgekommen ist, beschäftigt sich in ihrem Kabarettprogramm mit der Frage: „Was macht eine Leichenbestatterin, die das perfekte Date hat, aber das perfekte Outfit noch in der Waschmaschine auf Schleuderkurs ist?“ Demaskierende Momente in einer Waschküche führen in die Höhen des schwarzen Humors und zeigen, weshalb ein Trauma zum Traumpartner schleudern kann ...

„Die Ausflüge der Bestatterin in die Höhen des schwarzen Humors werden meisterlich vollbracht und sind perfekt pointiert. Sprachlich versiert und mit perfekten körperlichen Ausdrucksformen brilliert sie souverän auf der Bühne, und wenn sie einzelne Figuren im Tiroler Dialekt wieder gibt, geht einem fast das Herz auf.“
(Helmut Kohler, Vorpremiere 09.11.2007)

27.10.2008 und **16.12.2008** Beginn **20.00 Uhr**
Euro **15,-** freie Platzwahl

Premiere!

23. 24.

Oktober

Eine österreichisch-türkische Koproduktion des Festivals **Salam Orient**
Mystic Sufis: »Sara & Safa« – Tanztheater mit Live-Musik

Über die Jahrhunderte hinweg brachten traditionelle Sufis in islamischen Ländern ihre Lehre in engen Zusammenhang mit der islamischen Tradition. Aus ihrer Sicht ist der Sufismus Teil des Islams und ein Sufi daher immer auch Muslim. Sufis finden sich jedoch in allen Religionen. Im Vordergrund steht der direkte Kontakt und die „Liebe“ zu Gott (zitiert nach: Wikipedia). „Mystic Sufis“ ist der Versuch, die uralten Sufi-Rituale respektvoll und behutsam an das „Hier-und-Jetzt“ anzubinden. Was im Jahr 2007 vom Exil-Türken Mercan Dede bei seinem Auftritt im Rahmen von Salam Orient zart angedeutet wurde, soll mit dieser Tanztheater-Performance erstmals umfassend dargestellt werden: Integration, auch von Frauen, und eine Verbindung von alter Musik des Meisters Dede Effendi mit elektronischen Kompositionen des in Wien an der Musik-Universität arbeitenden, jungen Musikers Can Aksel Akin sowie des österreichischen Produzenten und Musikschaftenden Georg Gabler.

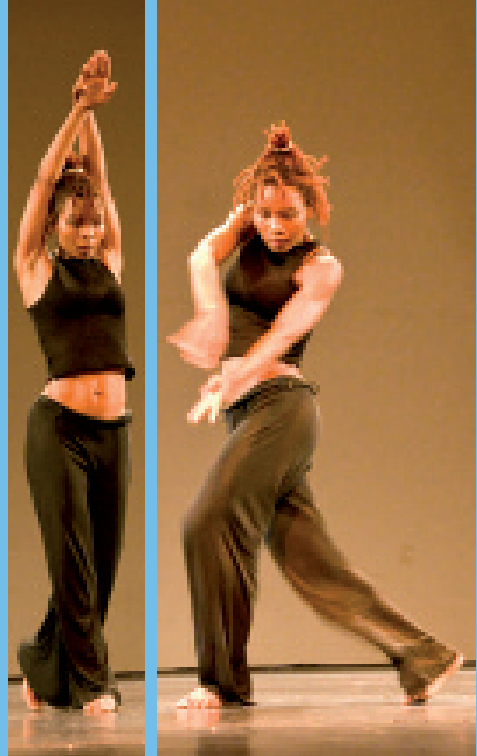
Musik und künstlerische Leitung: **Can Aksel Akin & Georg Gabler**

Choreographie: **Gabi Seeleitner**

Tänzer traditionell: **Galata Sema-Ensemble** Istanbul

Tänzer/innen modern: **Karin LaBel, Markus Kofler**

23. und 24.10.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **22,-/19,-/16,-/13,-**

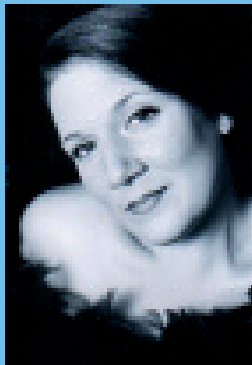


Bela Koreny präsentiert die großen Solisten

»**That's All We Need**«

Ein Swing, Jazz Abend mit Liedern die Frank Sinatra, Ella Fitzgerald & Co. berühmt gemacht haben.

Mit den Stars aus der Jazz & Musical Szene **Carin Filipcic, Andre Bauer, Stella Jones** und **Belush Korenyi & Band**



Für den ersten Abend, den unser „Artist in Residence“ Bela Koreny gestaltet, hat er Musical, Pop und Jazz durch raffinierte Arrangements verbunden, bei der jede Stilrichtung voneinander profitiert. Drei hervorragende Solisten stehen ihm und der Band seines Sohnes zur Seite: Andre Bauer ist dem Wiener Publikum bereits aus Musicalproduktionen wie „Mozart“, „Elisabeth“, „Rebekka“ und „Jesus Christ Superstar“ bestens bekannt. Bühnenkollegin im Theater an der Wien war dabei auch oft Carin Filipcic, die u. a. auch noch im Opernhaus Graz, Kabarett Simpl, Stadttheater Klagenfurt, Musicaltheater Duisburg und in der Kammeroper Wien Erfolge feierte. Stella Jones, in vielen musikalischen Genres zuhause, ist u. a. schon

mit Gloria Gaynor, Marianne Faithful, Nina Hagen, Chaka Chan, Count Basic, Wolfgang Ambros aufgetreten.

Auf dem Programm dieses Abends stehen Lieder, die Frank Sinatra, Ella Fitzgerald & Co. berühmt gemacht haben. Die erstklassigen Interpreten und neuen Arrangements versprechen eine Fahrt auf der Hochschaubahn der Gefühle. Steigen Sie ein!

25.10.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **32,-/28,-/24,-/20,-**

„Liebe ist nur ein Wort ...

... gemailt, gefaxt, geschrieben“



Gerti Drassl



Maresa Hörbiger



Chris Pichler

Liebe ist nur ein Wort ...

... und doch schreibt sie nicht enden wollende, unendliche Geschichten von Liebenden, Glücklichen, Verlassenen, Betrogenen.

Liebende erzählen sich, schreiben sich, flüstern und zwitschern sich zu.

Ein Gefühl, das ausgetauscht und gelebt sein will, in vielen Varianten.

... nur ein Wort – das verbindet und trennt – zwischen Glück und Unglück, Nähe und Ferne.

Eine szenische Leseserie: aus Liebesbeziehungen, -bezeugungen und -verwicklungen mittels heutigen Kommunikationsmitteln: im Podium im Akzent. Cupidos Pfeile lenkt **Chris Pichler** und trifft: **Hermann Beil, Maresa Hörbiger, Gerti Drassl ...**

Fortsetzung folgt

»Eifersucht«

Drama für drei Faxmaschinen von Esther Vilar

Szenische Lesung mit

Gerti Drassl | **Maresa Hörbiger** und **Chris Pichler**

„Sehr geehrte Helen Staviski:

*Ich schreibe Ihnen doch einfach ein Fax: erstens ich liebe
Ihren Mann und zweitens Ihr Mann liebt mich.“*

Dreh- und Angelpunkt der Geschichte ist Lazlo, erfolgreicher Anwalt, um die Fünfzig, glücklich mit Helen verheiratet. Als Nebenbuhlerin versucht Yana mittels Fax die arme Helen von der Untreue ihres Mannes zu überzeugen. Doch Yana verliert Lazlo an die fünfundzwanzigjährige Studentin Iris. Aber auch das geht nicht gut ... Drei Frauen lieben den selben Mann und bekämpfen sich mittels Faxgerät: Eine heutige geistvolle Tragikomödie von Esther Vilar.

Aufführungsrechte: PER H. LAUKE VERLAG, Hamburg

31.10.2008 Beginn **20.00 Uhr** Euro **24,-/21,-/18,-/15,-**

Gerti Drassl:

Engagements u.a. am Stadttheater Bozen, Theater in der Josefstadt, Landestheater St. Pölten, Sommerspiele Perchtoldsdorf, Schlossspiele Kobersdorf, Festspiele Bad Hersfeld, Stadttheater Klagenfurt, Theater Dortmund. Auszeichnungen: 2003 Nestroypreis (Kategorie Beste Nachwuchsschauspielerin), 2005 Undine Award (Kategorie Beste weibliche Darstellerin), 2006 Romy Award (Kategorie Shooting Star)

Chris Pichler

Engagements am Deutschen Nationaltheater Weimar, Volkstheater Wien, Theater in der Josefstadt, Schauspiel Frankfurt, Berliner Ensemble. Zahlreiche Hörfunk- und Fernsehproduktionen. Erstes eigenes Stück samt Regie: „Romy Schneider – zwei Gesichter einer Frau“

Kammerschauspielerin **Maresa Hörbiger**

Mitglied des Wiener Burgtheaters, Engagements am Schauspielhaus Hamburg, Schillertheater Berlin, Renaissance Theater Berlin. Zahlreiche Lesungen und Soloprogramme In ganz Österreich. Mitwirkung in verschiedenen Fernsehproduktionen

TICKETS 01/50165/3306 **FAX** 01/50165/3399

www.akzent.at

TAGESKASSE 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Montag bis Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf In der Regel für die nächsten zwei Monate. Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Fax, E-mail oder Kreditkarte bestätigt, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren (außer bei Ermäßigungen!). Auf Wunsch schicken wir die Karten gegen einen Spesensersatz von € 4,- pro Bestellung per Post zu. Karten auch bei: ÖGB-Kartenstelle (Laurenzerberg 2), Filialen der Bank Austria, Österreich Ticket ticket-online.at, und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 33 34, ab eine Stunde vor Beginn, **keine Kreditkarten**, dafür auch Vorverkaufskarten. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse), D (Belvedere oder Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe der freien Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift der tragen Sie sich auf www.akzent.at in den Newsletter ein.

P.b.b. Verlagspostamt 1040 Wien 06Z037004M _____

3. Jahrgang, 13. Ausgabe September/Oktober 08 _____



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstrasse 37 Tel: 01/501 65-3306 Fax: 01/501 65-3399
Herausgeber und Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum AKZENT
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm